

Der Sensebezirk hat seit dem 26. Januar diesen Jahres einen neuen Verein! Die zwei Vereine VFP und Party-Zone B.A.M.E.S schliessen sich zusammen. An der Gründungsversammlung wurde der neue Verein „frivents“ aus der Taufe gehoben. Der neue Verein bezweckt die Durchführung kultureller und sportlicher Anlässe jeglicher Art im Sensebezirk.

Der Ursprung des neuen Vereins liegt schon einige Jahre zurück. Wenn man es genau nehmen will wurde der Grundstein mit dem ersten Rockfestival von Plaffeien im Jahre 1981 gelegt. Damals ging man noch davon aus, dass dieser Anlass ein einmaliges Ereignis im Sensebezirk sein würde. Doch nach dem 9. Rockfestival von Plaffeien war klar, dass man etwas Grösseres geschaffen hatte. 1993 wurde dann der Verein Festival Plaffeien (VFP) gegründet. Dabei wollte man in erster Linie das 10. Rockfestival organisieren, jedoch auch versuchen mit kleineren Veranstaltungen Schwung in das etwas flauere Kulturleben von Plaffeien zu bringen. So machte sich der VFP über die Jahre hinweg vor allem mit Anlässen im Bereich Kabarett und kleineren Konzerten einen Namen. Der andere Verein, Party-Zone B.A.M.E.S., entstand aus der Idee von fünf Jugendlichen im Jahre 1994. Sie wollten vor allem versuchen mit kleinen Konzerten von Sensler Nachwuchsbands etwas für die Jugend im Oberland zu bieten. In den ersten Jahren konnte man auch gute Erfolge damit erzielen. Zudem begann Party-Zone mit der Organisation von Streetball-Turnieren, welche zweimal in Düdingen und einmal in Tafers durchgeführt wurden.

Openair- Kino war erste Zusammenarbeit

Nachdem sowohl der VFP als auch Party-Zone 1998 für die 850 Jahr Feier der Gemeinde Plaffeien tätig waren, kam es zu Gesprächen zwischen den zwei Vereinen. Der VFP organisierte damals das erste Openair Kino in Plaffeien. Für eine zweite Ausgabe schlossen sich die zwei Vereine ein erstes Mal zusammen, um sowohl die Arbeit als auch das Risiko des Grossanlasses zu teilen. Nach dieser ersten sehr erfolgreichen Zusammenarbeit 1999 lag es nahe, auch im nächsten Jahr wieder zusammen zu arbeiten. Nur wollte man sich nicht mehr nur auf das Openair Kino beschränken sondern beide Vereine strebten nun eine vollständige Fusion an. Der neue Präsident, Alexander Hayoz

betont dabei, dass mit dem Zusammenschluss mehr Personen zur Verfügung stehen und so sicherlich noch besser als bis anhin gearbeitet werden kann. Zudem kommt nun mit diesem Neuanfang frischer Wind in die Organisation was immer gut tut. Eines jedoch bleibt gleich: „frivents“ will qualitativ hochstehende Veranstaltungen durchführen und dem Publikum jeweils etwas Besonderes bieten.

Openair Kino 2001

Natürlich laufen auch schon einige Projekte des neuen Vereins. Am 9. Februar wird zum Beispiel im Cinelino in Plaffeien, welches weiterhin als „Stammlokal“ dient, der Film „3 Engel für Charlie“ aufgeführt und im März werden voraussichtlich „Les 3 Suisses“ in Plaffeien auftreten. Der Hauptanlass wird auch in diesem Jahr sicherlich das Openair Kino in Plaffeien sein. „frivents“ plant in diesem Jahr erstmals an sechs Abenden Filme zu zeigen. Damit wollen die Organisatoren versuchen, dass Programm noch breiter zu fächern um so den Anlass noch attraktiver zu gestalten. Weiterhin wird es neben dem Openair Kino jedoch auch noch die kleineren Anlässe geben, welche vor allem Künstler aus der Schweiz in den Sensebezirk locken werden. Somit darf man sicherlich gespannt sein, wie „frivents“ das kulturelle Leben im Sensebezirk in Zukunft beeinflussen wird.

bär